



<https://blz.li/3efx>

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 8./9. SPIELTAG

Veröffentlicht am 25.10.2020 um 18:42 von Redaktion LeineBlitz

"Das war unsere bisher schwächste Saisonleistung. Wir haben absolut verdient verloren. Bis auf Torhüter Marten Krause hatte heute keiner meiner Spieler annähernd Normalform", sagte Torben Zacharias, Trainer des Landesligisten **TSV Pattensen**, nach der heutigen 1:3-Niederlage auf dem Rasenplatz beim TSV Barsinghausen. Das 0:1 in der 45. Minute konnte Darius Marotzke per Freistoß nur 60 Sekunden nach dem Rückstand noch ausgleichen. Nach dem 1:2 in der 70. Minute und dem 1:3 in der 82. Minute war das Spiel gelaufen. Zu viele einfache Fehler, wenig gewonnene Zweikämpfe und eine schwache Chancenverwertung auf Seiten des TSV Pattensen führten letztlich zur Auswärtspleite beim Tabellenschlusslicht. "Der Gegner war einfach engagierter als wir. Das Ergebnis geht so in Ordnung. Wir haben damit die Chance vertan, uns oben ein wenig abzusetzen. Das ist sehr ärgerlich", sagte Zacharias. **TSV Pattensen:** Krause, Schulz, Marotzke,

Scholz (60. Lieber), Hinske, Liedtke, F. Hoheisel (81. König), Albrecht, Heuermann (75. Buchmann), Klahr (81. Westphal), Schwedt. Das ist eine faustdicke Überraschung: der stark ersatzgeschwächte Bezirksligist **SV Arnum** besiegte heute den **Koldinger SV** 2:1 (0:0) und schob sich damit in der Tabelle an den KSVern vorbei auf Rang 3. Dabei waren die Gäste nach 62 Spielminuten durch das Tor von Pascal Jarzyna in Führung gegangen, aber dann zeigte der SVer Jakob Angelovski Nerven wie Drahtseile: er traf per Strafstoß (Handspiel Pascal Jarzyna) zum 1:1 (72.) - in der 11. Spielminute war Angelovski mit dem an Boua Karim Dagnogo verursachten Strafstoß noch an KSV-Torwart Raoul Reiche gescheitert. Und dann die 88. Spielminute: Cagan Ermis traf zum 2:1. Aber den KSVern bot sich wenig später die Ausgleichschance, die SVA-Torwart Marius Wichmann spektakulär entschärfte. "Das war heute das Beste, was wir dieses Spieljahr geleistet haben", lobt SVA-Trainer die Mannschaft in allerhöchsten Tönen. "Und wir haben verdient gewonnen, weil wir fußballerisch die bessere Mannschaft waren." Gäste-Spielertrainer Michael Jarzombek war nicht einverstanden mit der Leistung seiner Mannschaft: "Wir haben die ganze zweite Halbzeit verschlafen und leider egoistisch in den Positionen gespielt. Der Gegner kam mit einer schwachen fußballerischen Leistung, dafür aber durch ihre disziplinierte Arbeit und aggressive Arbeit zu zahlreichen Torchancen und wir können von Glück reden, das Raoul Reiche reiche heute auf Regionalliga-Niveau gehalten hat. Sonst hätten wir bestimmt auch sechs bis acht Gegentore in der zweiten Halbzeit bekommen. Eine mannschaftliche geschlossen aufgetretene Mannschaft von der SV Arnum schlägt eine egoistische und nicht bereite Mannschaft vom Koldinger SV." **SV Arnum:** Wichmann, Theilen, Pohl, Busch, Kutzner, Viebrans, Sayon (76. Ermis), Dagnogo, Frerichs (76. Zajusch, 81. Wlodarski). Angelovski, Diedrich. **Koldinger SV:** Reiche, Fakhri (40. Bunjaku), Jarzyna, Negasi, Öner (61. Jarzombek), Pietrucha, D. Ische, Buchmann (61. Koc), M. Ische, Bräunig, Jaber.



Jakob Angelovski aus der SV Arnum scheitert mit diesem Strafstoß an Koldingens SV-Torwart Raoul Reiche, doch beim Schlusspfiff steht es 2:1 für die Arnumer. / Foto: R. Kroll